

PRESSEMITTEILUNG

Ahrweiler, 01.10.2018

Tag der offenen Tür bei Jansen

Persönliche Einblicke für neue Perspektiven

Großes Interesse an der ortsansässigen Lackherstellung, an innovativen Maler-Produkten und an naturwissenschaftlichen und kaufmännischen Ausbildungsberufen zeigten über 250 Anwohner am Tag der offenen Tür von Jansen.

Was hinter dem Werkstor von Jansen tagtäglich passiert, erfuhren die Besucher aus erster Hand. Im Mischraum, im Mühlenraum, im Packraum und in der Abfüllerei stellten die Produktionsfachkräfte Torsten Brockmann, Marcel Peters, Siegfried Glink und Hatem Bourkhis ihre eigenen Arbeitsplätze vor: Was heißt das eigentlich, einen Lack anzusetzen? Welcher Lackansatz muss gemahlen werden? Wie kommt der in die Dose und bekommt dann aus Abertausenden von Etiketten genau das richtige? In Echtzeit und mit laufenden Maschinen bildeten die Mitarbeiter den Herstellungsprozess nach und erläuterten detailliert die einzelnen Produktionsstufen.

Wegweisende Produkte

Am Lackiermobil, eine von Jansen entwickelte mobile Absauganlage für Vorführungen von Spritzlacken, präsentierte Anwendungstechniker Norbert Frenken den neuen wasserbasierten Türenlack Airless. Dieser Lack ist Teil eines innovativen Produktkonzepts Jansens, der 5S-Linie. Spachteln, Streichen, Sprühen, Säubern und Schulen sind die 5S. Jeder einzelne Schritt in der Verarbeitung wird mit einzelnen aufeinander abgestimmten Produkten optimiert. Das erleichtert dem Profi-Verarbeiter die Auftragsplanung und Ausführung beim Kunden.

Ein weiteres Thema, das jeder aus seinem eigenen Umfeld kennt: Renovieren von aus der Mode gekommenen Fliesenspiegel. Wie diese schnell, sicher, kostengünstig und

ohne viel Dreck mit dem Aqua Wandfliesenlack und Aqua Wandfliesenlack Finish überlackiert werden können, zeigte Produktmanager Frank Jakobs. Über diesen Problemlöser Jansens staunten die Besucher nicht schlecht und erkundigten sich nach lokalen Malerbetrieben, die diese Leistung anbieten.

Beschreibbare Wände im Kinderzimmer? Echttrost-Flächen im Wohnzimmer? Metall-schimmernde Farben in Wunsch-Farbtönen? Auch Jansens Angebot im Kreativbe-reich war bei den Besuchern gefragt und konnte mit Pinsel und Rolle auf vorbereite-ten Staffeleien getestet werden. Anwendungstechniker Dirk Richter gab weiterfüh-rende Tipps zu den Produkten und deren Verarbeitungseigenschaften.

Ausbilden und fördern

Schüler, Lehrer und Eltern nutzten das Informationsangebot am Ausbildungsstand. Anja Jungbluth stellte hier als Ansprechpartnerin für den Bereich Personal die Berufe Chemikant, Lacklaborant und Industriekaufmann vor und wies auf offene Ausbil-dungsangebote für 2019 hin. Dass das Unternehmen den eigenen Nachwuchs auch nach der Ausbildung fördert, zeigte beispielhaft ein aktueller Fachartikel über den jungen Jansen-Absolventen Stefan Leinz, der zusammen mit einem Team von erfah-renen Mitarbeitern und jungen Meistern die digitalen Veränderungen in der Produk-tion vorantreibt. „Wir denken in Generationen“, so Geschäftsführer Peter Jansen. „Das ist unser Weg, um die Lackfabrik sicher in die Zukunft zu führen.“

Zeit für Gespräche

Im Festzelt versorgte die Belegschaft die Besucher mit kalten Getränken, Kaffee, Tee und selbstgebackenen Kuchen. Und in einem waren sich alle einig: Sowohl die Besucher als auch das Jansen Team freuen sich schon auf den nächsten „nachbar-schaftlichen“ Austausch.

Zeichen: 3.238 (inkl. Leerzeichen)

Bilduntertitel: Die Mitarbeiter persönlich erklären den Gästen, was hinter den Werkstoren tagtäglich entwickelt und produziert wird.

Über Jansen

Als Hersteller von Lacken, Lasuren und Lösungen für echte Spezialanwendungen haben wir uns seit 140 Jahren weit über die Grenzen Deutschlands hinaus einen Namen gemacht. Der Name Jansen steht für Spitzenprodukte im Maler-Profi-Segment und gilt in vielen Bereichen als Vordenker innovativer Technologien und Denkweisen. Zuhören, Beobachten und Ausprobieren ist unser Handwerkszeug, um Probleme zu verstehen und neue Ideen zu entwickeln. Weitere Informationen unter www.jansen.de.

Pressekontakt:

P.A. Jansen GmbH u. Co., KG

Claudia Sonnenberg, Public Relations / Online-Marketing

Hochstadenstraße 22, 53474 Ahrweiler

Telefon +49 2641 3897-26, Telefax +49 2641 3897-27

cssonnenberg@jansen.de, www.jansen.de